**Linzer hält rot-weiß-rote Fahnen in Kitz-Quali hoch**

**Michael Linzer ist der einzig verbleibende Österreicher in der Kitzbühel-Quali. Er trifft morgen auf den deutschen Aufsteiger Maximilian Marterer. Die zweite Quali-Runde des Generali Open Kitzbühel startet um 11.30 Uhr.**

Michael Linzer hält morgen in der  Kitzbühel-Quali die rot-weiß-roten Fahnen hoch. Der 27-jährige setzt sich mit 6:1 und 6:4 gegen den starken Polen Jerzy Janowicz durch und hat nun Lust auf mehr: „Ich habe heuer schon gegen stärkere Spieler gespielt, die vom Ranking her vielleicht sogar schlechter eingestuft waren. Jerzy war heute für mich sicherlich nicht der schwierigste Gegner. Das Match war okay, aber da geht noch mehr“, so der Niederösterreicher. Linzer trifft morgen im zweiten Match des Tages am Center Court auf den Deutschen Maximilian Marterer, der Quali-Wildcard Jurij Rodionov aus dem Turnier verabschiedet hat. Auch für Staatsmeister Lenny Hampel war heute gegen Santiago Giraldo frühzeitig Schluss. Abseits der drei Österreicher-Matches am Center Court, der heute schon gut gefüllt war, setzte sich der Brasilianer Thiago Monteiro gegen Kitzbühel-Finalist Paul-Henri Mathieu durch und trifft morgen auf den Sieger der Partie Bagnis gegen Hurkacz.

Das Auftaktmatch bildet morgen um 11.30 Uhr am Center Court die Partie des Grieche Stefanos Tsitsipas gegen den Serben Milan Zekic. Santiago Giraldo spielt zur selben Zeit am Court "Küchenmeister" gegen den Slovaken Jozef Kovalik.

Auch morgen, Sonntag, lassen sich die Spiele wieder bei freiem Eintritt verfolgen. Bei der 4. Auflage des Huber Tennis Weißwurst-Frühschoppens warten zwischen 11.00 und 13.00 Uhr zudem gratis Weißwurst und Brez`n auf die ersten 1000 Besucher.